

Ausschreibung Wochenend-Praxis-Seminar Antijagdtraining

Einen jagdlich interessierten Hund an potentieller Beute abzurufen ist die Königsdisziplin des Gehorsams. In Theorie und Praxis (ca. 50 % zu 50 %) werden Ihnen an diesem Wochenende Übungen zur Verbesserung des Gehorsams Ihres Hundes vorgestellt.

Themenbereiche:

- Schleppeinentraining
- Orientierungstraining
- Impulskontrolle
- Wild anzeigen
- Gehorsam

Sie erhalten Anregungen, wie Sie die Interessen Ihres Hundes besser kanalisieren können. Es geht in diesem Seminar NICHT um Straftechniken oder das Aberziehen des jagdlichen Interesses, sondern um die Kontrolle des Hundes auf Basis positiver Verstärkung. An einem Wochenende ist kein Jagdproblem kuriert, aber Sie erhalten die nötigen Übungsideen um das Problem anzugehen.

Voraussetzungen: Sie kennen die Grundlagen der Lerntheorie. Ihr Hund beherrscht unter mittlerer Ablenkung ein Kommsignal und ein Signal zum Bleiben.

Mitzubringen sind:

Brustgeschirr, normale und lange Leine, beliebte Leckerchen, Jackpot (besonderes Futter oder ganz tolles Spielzeug) zum Aufbau des Superschlachtrufs, ggf. den Clicker und 1 Spielzeug, Decke für den Theorieraum, bequeme Kleidung und gutes Schuhwerk für sich selbst.

RAUM FÜR ORGANISATORISCHE ANGABEN

Die Referentin:

Pia Gröning lebt mit ihrem Lebensgefährten und ihren Großen Münsterländern in Essen. Sie hat Erwachsenenbildung studiert und leitet seit etlichen Jahren die Pfortenakademie Ruhrgebiet – Hundeschule & Seminarzentrum für alltagstaugliche Hunde (www.pfortenakademie.de). Ihr Schwerpunkt ist das Gehorsamstraining und die Beschäftigung von jagdlich interessierten Hunden. Sie gibt seit vielen Jahren Seminare und Vorträge rund um diese Themen. Sie ist zusammen mit Ariane Ullrich die Autorin des Buches „Antijagdtraining – wie man Hunde vom Jagen abhält“. Inzwischen ist von ihr auch die gleichnamige DVD erschienen.